

Scale 1/24

# TECHNISCHE BESTIMMUNGEN BRM YOUNGTIMER



## BRM Reglement 2025/2026

Die folgend aufgeführten Modelle sind zugelassen:

### Kampfwertze (MINICARS):

*BRM A112*  
*BRM A112 Classic*  
*BRM Cooper*  
*BRM Cooper Classic*  
*BRM TCR*  
*BRM TT*  
*BRM R8*  
*BRM Simca*

### Gruppe 2 (GROUP):

*BRM 240Z*  
*BRM 911*  
*BRM 2002*  
*BRM Capri*  
*BRM Escort*  
*BRM GTA*  
*BRM GTAM*  
*BRM Kadett*  
*BRM Scirocco*

## Einleitung

Dieses Reglement legt detailliert die Merkmale für die Einsatzfahrzeuge und der zu verwendenden Komponenten fest. Bei einigen Modellen werden die erlaubten Änderungen präzisiert. Änderungen, die nicht im Reglement aufgeführt sind, sind verboten.

Der Antrieb aller Fahrzeuge erfolgt durch den BRM-Motor Blue 19k (19000U@12V) S-417 der optional auch in Clubsport-Packungen aus einer Charge in selektierter Ausführung S-417S (10 Stück) und S-417SB (25 Stück) erhältlich ist. Informationen hierzu werden in der Veranstaltungsinformation angegeben. Bei Materialausgabe (Hand-Out-Parts) durch den Veranstalter werden die Motoren verlost und sind dann im Wettbewerb zu verwenden. Der Motor darf nicht geöffnet werden und die Ausführung muss serienmäßig sein.

Reifen dürfen nur mit Tape abgezogen werden. Werden Servicemittel durch den Veranstalter gestellt, sind nur diese zur Verwendung erlaubt und entsprechend der Vorgaben zu verwenden.

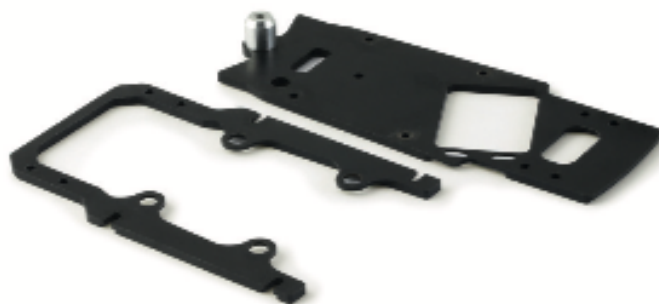
## 1. Spurbreite

1.1 Die Räder müssen in der Draufsicht, an ihren höchsten Punkt, von der Karosserie vollständig abgedeckt sein.



## 2. Chassis

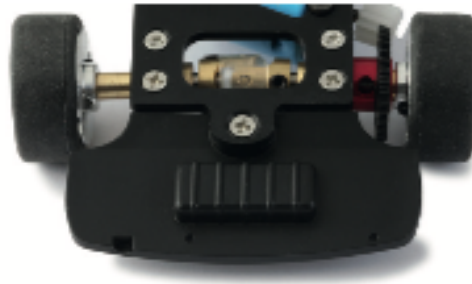
2.1 Bei jedem Modell dürfen nur die beiden original BRM - Chassisteile (innen/außen), gemäß dem Auslieferungszustand ohne Verformungen, verwendet werden.



2.2 Zum Verschrauben der Chassis-Teile dürfen nur die originalen BRM-T-Messinghülsen verwendet werden. **BRM S-415** (Schaftlänge 1,5 mm) oder **BRM S-415A** (Schaftlänge 1,0 mm) **BRM S-415B** (Schaftlänge 2,0 mm), **BRM S-415C** (Schaftlänge 2,5 mm) oder **BRM S-415D** (Schaftlänge 3,0 mm).



2.3 Die bei einigen Modellen hinten am Chassis angeschraubte Kunststoff-Bodengruppe muss stets montiert sein.



### 3. Motorhalter

3.1 Es darf nur der originale Motorhalter **BRM S-413** und das Fotoätzteil **BRM S-413F** verwendet werden.



### 4. Kreuzgelenk - Achshalter

4.1 Minicars: Es darf nur das originale Kreuzgelenk **BRM S-414** verwendet werden.



4.2 **Minicars:** Hintere Messing-Achshalter **BRM S-412** (groß), **BRM S-412F** (schmal) oder Aluminium-Achshalter doppelt gelagert **BRM S-412S** (Sturz).

**Gruppe 2:** Hinterachshalter Kadett/Scirocco/Capri (kein Sturz) **BRM S-412K**, GTA/2002 **BRM S-412A**, Escort **BRM S-412E** (kein Sturz).

4.3 **Minicars:** Vorderachshalter **BRM S-411** oder **BRM S-411M** Cooper/A112 (kein Sturz).

**Gruppe 2:** Vorderachshalter Kadett/Scirocco/Capri **BRM S-411K**, GTA/2002 **BRM sS-411A**, Escort MK I **BRM S-411E** (Sturz).

4.4 In der Minicar Klasse ist optional die Verwendung der Einzelradaufhängung **BRM S-411M**, an der Vorderachse bei allen Modellen, erlaubt.



## 5. Achsen - Lager - Achsdistanzen - Schrauben

5.1 Vorderachsen, zugelassen sind nur Achsen aus Vollstahl, Hersteller frei.

**Minicars:** A112/Cooper mit Halbachsen **BRM S-416M** oder Achsen (Hersteller frei) mit Stelling.

**Gruppe 2:** Mit Halbachsen **BRM S-416K/416A** oder Achsen (Hersteller frei) mit Stelling.

5.2 Hinterachsen, zugelassen sind nur Achsen aus Vollstahl, Hersteller frei.

**Minicars:** Frei oder mit Halbachsen **BRM S-416J/S-416** (beinhaltet auch die 56mm Vorderachse).

**Gruppe 2:** Frei oder **BRM S-416KR** (Hinterachse 58mm).

5.3 Um die vorderen Achshalter **BRM S-411M** verwenden zu können, werden die Halbachsen **BRM S-416M** benötigt.

5.4 **Minicars:** An der Vorder- und Hinterachse dürfen Kugellager verwendet werden. **Gruppe 2:** An der Vorder- und Hinterachse dürfen Kugellager verwendet werden.

5.5 Kugellager: Hersteller frei oder **BRM S-410**.

5.6 Die Wahl der Achsdistanzen ist freigestellt.

5.7 Es dürfen Stellinge für 3mm Achsen verwendet werden.

5.8 Die Chassis-Schrauben zur Befestigung von Motor-/Achshaltern und T-Messinghülsen sind freigestellt.

## 6. Achszahnrad

6.1 Es muß das Original-Achszahnrad (33 Zähne) **BRM S-419** oder das Aluminium Achszahnrad **BRM S-419A** verwendet werden.



## 7. Leitkiel

7.1 Leitkiel original **BRM S-026SS**.

7.2 Optional erlaubt sind die Leitkiele **REVOSLOT RS210 - RS210W**.

7.3 Es ist erlaubt, die Leitkielfeder zu entfernen. Ebenso kann das Schwert (das im Slot geführt wird) gekürzt und angepasst werden. Abgesehen vom Schwert muss jedoch die serienmäßige Ausführung in allen anderen Bereichen unverändert beibehalten werden. Die Reduzierung des Plateauhöhe (siehe Abbildung mit rotem Pfeil) ist unzulässig.

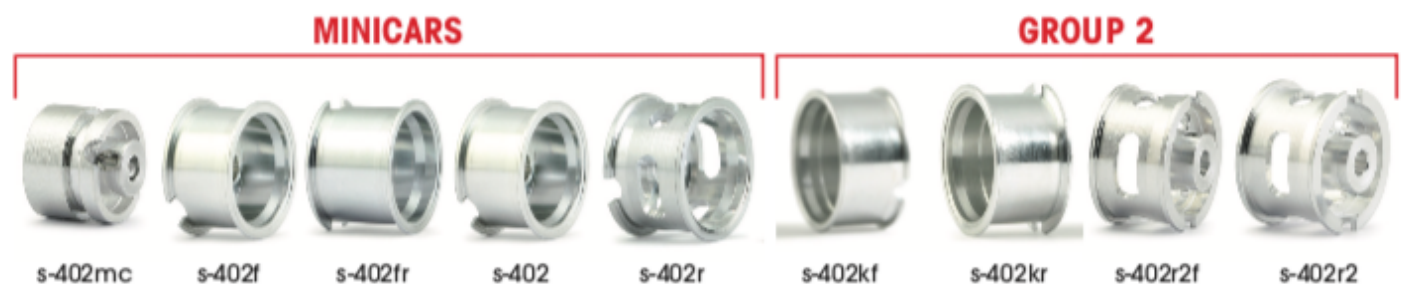


## 8. Felgen - Felgeneinsätze

8.1 Es dürfen nur nachfolgend aufgelistete BRM-Felgen für jedes Modell verwendet werden:

Modell	Vorderräder	Hinterräder	Durchmesser
Cooper/Classic	S-402M / S-402MC	S-402M / S-402MC	16,8mm / 13,7 mm
Simca	S-402 / 402S	S-402 / 402S	17,0mm
TT	S-402	S-402	17,0mm
TCR	S-402F	S-402FR	15,5mm
R8	S-402	S-402	17,0mm
A112/Classic	S-402S / S-402MC	S-402S / S-402MC	17,0mm / 13,7 mm
Kadett	S-402KF	S-402KR	16,7mm vorne - 17,3mm hinten
Escort	S-402KF	S-402KR	16,7mm vorne - 17,3mm hinten
GTA/GTAM	S-402KF	S-402KR	16,7mm vorne - 17,3mm hinten
2002	S-402KF	S-402KR	16,7mm vorne - 17,3mm hinten
Scirocco	S-402KF	S-402KR	16,7mm vorne - 17,3mm hinten
Capri	S-402KF	S-402KR	16,7mm vorne - 17,3mm hinten
240Z	S-402KF	S-402KR	16,7mm vorne - 17,3mm hinten
911	S-402KF	S-402KR	16,7mm vorne - 17,3mm hinten
<b>Optional verwendbare gelochte RACING - Rennfelgen:</b>			
Minicars —Alle Modelle	S-402R	S-402R	16,0mm
Group 2 —Alle Modelle	S-402R2F	S-402R2	16,9mm vorne - 17,5mm hinten

8.2 Alle Räder müssen mit Felgeneinsätzen ausgestattet sein. Die Felgeneinsätze sind untereinander austauschbar (z.B. 2002 bei einem Kadett), es müssen aber an allen vier Rädern Felgeneinsätze des gleichen Designs verwendet werden



8.3 Felgensätze \* sind vorgeschrieben, können aber zwischen den Modellen ausgetauscht werden. Sie müssen jedoch an allen vier Rädern vom gleichen Typ sein.



\* Felgeneinsatz mit kleineren Durchmesser für Classic-Felgen

## 9. Reifen

### 9.1 Zulässige Vorderreifen:

**BRM S-403** (original auf Felge Ø17mm)

**BRM S-403S** (tiefergelegt auf Felge Ø16,8/17mm)

**BRM S-403F** (original auf Felge Ø15,5mm)

**BRM S-403FL** (tiefergelegt auf Felge Ø15,5mm)

**BRM S-403M** (Classic mit Felgen BRM S-402MC Ø 13,7mm)

**BRM S-403K** (alle Gruppe 2 Fahrzeuge auf Felge Ø16,7mm)

**BRM S-403VW** (original Scirocco auf Felge Ø16,7mm)



9.2 Die Vorderräder dürfen überschleifen, d.h. im Durchmesser reduziert werden. Dabei ist die ursprüngliche Form beizubehalten, konisch geschliffene Reifen sind nicht erlaubt. Bei der Gruppe 2 muß der negative Sturz erhalten bleiben, bei den Zwergen muß der Reifen voll aufliegen. Verkleben und versiegeln der Reifen ist nicht gestattet.



9.3 Während der technischen Kontrolle, d.h. wenn das Fahrzeug auf einer ebenen Testfläche steht, müssen beide Vorderreifen die Oberfläche berühren.

### 9.4 Zulässige Hinterreifen:

Sind nur bestimmte Hinterreifen zugelassen, wird dies in den Veranstaltungsinformation angegeben. Bei Materialausgabe (Hand-Out-Parts) durch den Veranstalter werden die Hinterreifen verlost und sind dann im Wettbewerb zu verwenden. Die Hinterradreifen dürfen nicht geschliffen oder behandelt werden.

## 10. Schleifer Motorkabel

10.1 Die Wahl der Stromabnehmer und Motorkabel ist freigestellt. Kabel müssen über die gesamte Länge über den gleichen Durchmesser verfügen. Bei Materialausgabe (Hand-Out-Parts) der Motoren, sind die am Motor angelöteten Einheitskabel zu verwenden

10.2 Die Befestigung der Kabel am Leitkiel ist freigestellt.

10.3 Die Kabel dürfen auf dem Chassis fixiert werden.

## 11. Karosserie

11.1 Bausatzkarosserien müssen vollständig lackiert sein, ein Aufbringen von Klarlack gilt nicht als ausreichend. Am Start müssen alle Teile des Modells am Fahrzeug angebracht sein (ausgenommen Scheibenwischer, Haubenverschlüsse und Spiegel).

11.2 Die Schraubzapfen der Karosseriebefestigung müssen mit Gummihülsen (**BRM S-013R**, **S-013RA**, **S-013RB** oder **S-013RC**) versehen sein.

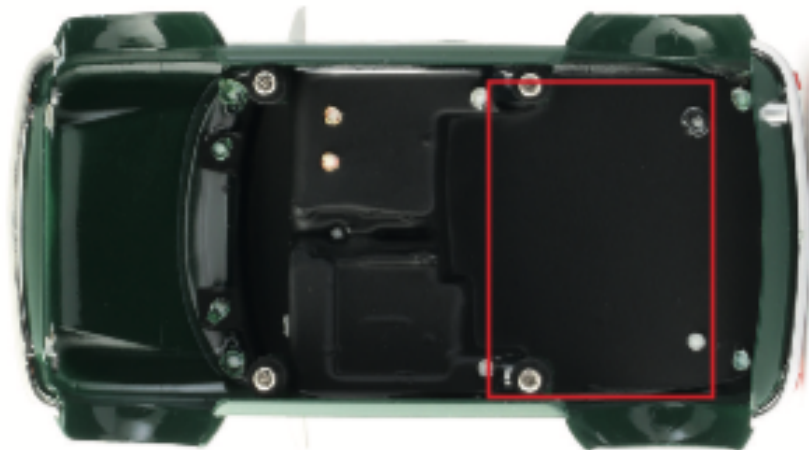
11.3 Es ist erlaubt die Karosseriehöhe, durch Einfügen von Messingdistanzen 0,5 mm **BRM S-011C** oder 1,0 mm **BRM S-011D**, zu ändern.

11.4 Zur Karosseriebefestigung dürfen nur die Originalschrauben **BRM S-421B** oder **BRM S-421A** (M2x6 Senkkopf für 1,3mm Innensechskantschlüssel) verwendet werden. Alternativ sind auch Revoslot Schrauben **RS213B** (für 1,5mm Innensechskantschlüssel) zulässig.

### 11.5 Karosseriegewichte:

Modell	Karosseriegewicht	
Cooper und Cooper Classic	34g	
Simca	46g	
TT	43g	
TCR	35g	
R8	41g	
A112 und A112 Classic	37g	
Kadett	45g	
Escort	42g	
GTA und GTAM	42g	
2002	45g	
Scirocco	44g	
Capri	42g	
240Z	44g	
911	44g	

11.6 Falls das Karosseriegewicht unterschritten wird muß ein Zusatzgewicht, unter dem Fahrereinsatz innerhalb der rot markierten Fläche (siehe Foto), angebracht werden.



11.7 Um den Zusammenbau des Cockpits zu erleichtern, ist es erlaubt, die Beine der Fahrerfigur unterhalb der Knie zu kürzen.

11.8 Die Höhe des Überrollbügels darf nicht niedriger sein (siehe Abbildung) als der Fahrerkopf inklusive Sturzhelm.



## 12. Ausnahmen bei der Karosserie

### **BRM TCR**

12.1 Es ist erlaubt, beide Typen von Motorhauben zu verwenden. Die originalen Seitenhalterungen dürfen bearbeitet werden falls die Motorhaube halb geschlossen angebracht werden soll.

12.2 Die hinteren Radhäuser dürfen auf der Innenseite bearbeitet werden um die Freigängigkeit der Hinterräder zu gewährleisten.



### **BRM Simca**

12.3 Die vorderen Radhäuser dürfen auf der Innenseite bearbeitet werden um die Freigängigkeit der Vorderräder zu gewährleisten.



### **BRM 2002**

12.4 Die Plastik-Bodengruppe unter dem Kofferraum darf entfernt werden.

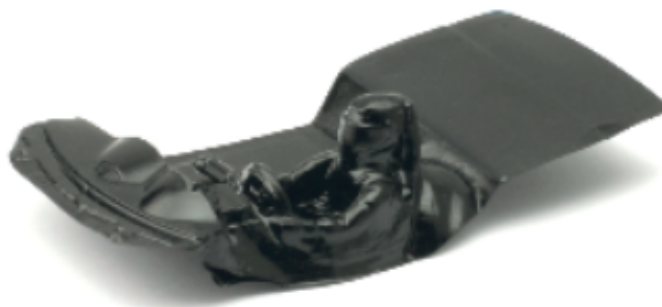


### **BRM Scirocco**

12.5 Die vordere bzw. hintere Stoßstange müssen nicht montiert sein.

### **BRM 2002, BRM A112, BRM Capri und BRMScirocco**

12.6 Das serienmäßige Cockpit darf gegen ein Leichtcockpit BRM S-425B/-425VW/-424C oder ein ähnliches Tiefziehteil ausgetauscht werden. Das Cockpit muß vollständig lackiert sein, – der Fahrer muss durch unterschiedliche Lackierungen an Körper, Helm und Handschuhen erkennbar sein.



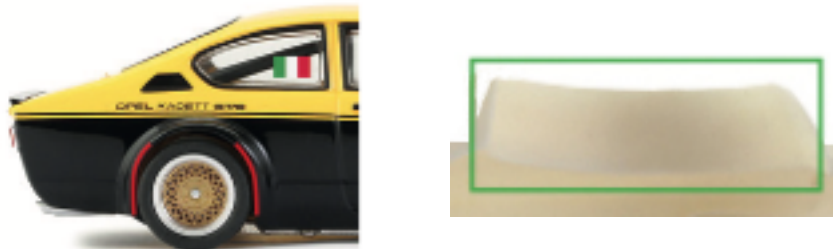
## **BRM R8**

12.7 Der Frontspoiler darf in der Höhe entsprechend der roten Linie (siehe Abbildung) gekürzt werden.



## **BRM KADETT**

12.8 Die hinteren Radhäuser dürfen auf der Innenseite bearbeitet werden um die Freigängigkeit der Hinterräder zu gewährleisten.



## **BRM GTA**

12.9 Das original Cockpit muss mit dem serienmäßigen Überrollbügel ausgestattet sein. Das ist auch für frühe Modellausführungen gültig, welche noch ohne Überrollbügel ausgeliefert wurden; hier ist der Überrollbügel nachzurüsten